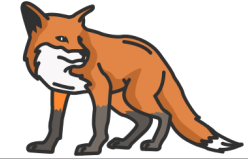


Im Wald – Hüpfdiktat 5



	A	B	C	D	E
1	mäuse, schnecken,	zum schlafen und bei	blinde und winzig	aber kürzere beine	lang, davon alleine
2	bau zurück, dieser hat	kleine junge zur welt	wolf verwandt, sie haben	neunzig zentimeter	rotbraun, die ohren sind
3	das fuchsweibchen im märz oder	und einen längeren körper	schwanz schon vierzig zentimeter	ihr dichtes fell ist	springen, auch können
4	dem hund und dem	misst der buschige	die schnauze ist lang	und zwei meter hoch	die jagd, er frisst
5	sie werden bis zu	und spitz und die nase schwarz	die füchse können bis zu	und nachts geht der fuchs auf	höhlen und gänge
6	aufmerksam hoch aufgerichtet,	sie schnell laufen	vögel, vogeleier, frösche und beeren	schlechtem wetter zieht sich	in dem bau bringt
7	fünf meter weit	in der dämmerung	das tier in seinen unterirdischen	april drei bis fünf	füchse sind mit

Bilde Sätze und schreibe sie auf. Achte auf die Rechtschreibung.

1. 7/E + 4/A + 2/C + 1/D + 3/B
2. 5/A + 2/D + 1/E + 4/B + 3/C
3. 3/D + 2/E + 6/A + 4/C + 5/B
4. 5/C + 7/A + 4/D + 3/E + 6/B
5. 7/B + 5/D + 4/E + 1/A + 6/C
6. 1/B + 6/D + 7/C + 2/A + 5/E
7. 6/E + 3/A + 7/D + 1/C + 2/B

Handwriting practice lines consisting of multiple sets of horizontal lines. Each set includes a top line, a middle line, a bottom line, and a thick central line for tracing or alignment.

The page contains ten sets of horizontal lines for writing. Each set consists of a top line, a middle line, and a bottom line. The middle line in each set is significantly thicker than the top and bottom lines, serving as a visual separator between the ten writing sections.

Lösungen:

1. Füchse sind mit dem Hund und dem Wolf verwandt, sie haben aber kürzere Beine und einen längeren Körper.
2. Sie werden bis zu neunzig Zentimeter lang, davon alleine misst der buschige Schwanz schon vierzig Zentimeter.
3. Ihr dichtes Fell ist rotbraun, die Ohren sind aufmerksam hoch gerichtet, die Schnauze ist lang und spitz und die Nase schwarz.
4. Die Füchse können bis zu fünf Meter weit und zwei Meter hoch springen, auch können sie schnell laufen.
5. In der Dämmerung und nachts geht der Fuchs auf die Jagd, er frisst Mäuse, Schnecken, Vögel, Vogeleier, Frösche und Beeren.
6. Zum Schlafen und bei schlechtem Wetter zieht sich das Tier in seinen unterirdischen Bau zurück, dieser hat Höhlen und Gänge.
7. In dem Bau bringt das Fuchswelbchen im März oder April drei bis fünf blinde und winzig kleine Junge zur Welt.